

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der

Gemeindevertretung

am Dienstag, 13. Mai 2014 im Sitzungssaal des
Gemeindeamtes Mariapfarr

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.15 Uhr

Die Einladung erfolgte am 25.04.2014
durch Einzelladung

Anwesend waren:

1. Bgm. Franz DOPPLER
2. Vizebgm. DI Andreas KAISER (ab 19.45 Uhr)
3. GR Hans-Peter KOSAKIEWIC
4. GR Gerhard PAUSCH
5. GR Ing. Franz-Josef SCHIEFER
6. GR Eduard MAYER
7. GV Franz Josef MOSER
8. GV Hans KREN
9. GV Christine MACHEINER
10.
11. GV Johann KÖSSELBACHER
12. GV Johann SCHREILECHNER
13. GV Hermann JÄGER
14. GV Franz WINKLER
15. GV Andreas ZEHNER
16. GV Johann LANDSCHÜTZER
17.
18. AL Peter BAUER (Schriftführer)

entschuldigt abwesend:

GV Werner KERN
GV Veronika KÖSSLBACHER

unentschuldigt abwesend:

Anwesend waren außerdem:

Maier Peter und Maier Ingrid ab 19.20 Uhr

Vorsitzender: Bgm. Franz Doppler

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 2. Fragestunde
 3. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung
 4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
 5. Amtsbericht des Bürgermeisters
 6. Festlegung der Ausschüsse
 7. Entsendung bzw. Festlegung der Mitglieder in den Fremdenverkehrsausschuss und Finanzkontrollausschuss
 8. Neubestellung der Mitglieder der Grundverkehrskommission
 9. Entsendung der Mitglieder in den Gesundheitssprengel
 10. Entsendung der Mitglieder in die Jagdkommission
 11. Entsendung der Mitglieder in den Beirat der Samsunn-BetriebsGmbH.
-
13. Landesverwaltungsgerichtsbarkeit – gemeindeinterner Instanzenzug in landesgesetzlichen Angelegenheiten
 14. Beschlussfassung der Kreditüberschreitungen gem. § 20 GHV für das 1. VJ 2014

Verlauf der Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Bgm. Franz Doppler begrüßt alle anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung sowie die Zuhörer. Er stellt fest: Die Einladung zur Sitzung ist fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2. Fragestunde:

Da mit Beginn der Sitzung keine Zuhörer anwesend sind wird der Tagesordnungspunkt beendet.

3. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung:

Vom Bürgermeister wird die Tagesordnung verlesen und von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen und wie folgt erweitert:

15. Ingrid Maier, Unteres Pfarrertal 244 – Antrag Grundkauf Teilfläche PZ 138/20 (48 m²), KG Mariapfarr und Entwidmung aus dem öffentlichen Gut

16. Allfälliges

Anmerkung: der Tagesordnungspunkt 16. ist nicht öffentlich

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung:

Auf die Protokollverlesung der Sitzung vom 27.02.2014 wird verzichtet, da das Protokoll den Fraktionen zugekommen ist und nur auf bestimmte Angelegenheiten eingegangen werden

soll. Das Protokoll der konstituierenden Sitzung vom 07.04.2014 wurde bereits von den Mitgliedern der Gemeindevorsteherung genehmigt und der BH-Tamsweg übermittelt.

Das Protokoll wird ohne Einwände zur Kenntnis genommen und von den Gemeindevorsteherungsmitgliedern unterfertigt.

5. Amtsbericht des Bürgermeisters:

Vom Bürgermeister wird nachstehender Amtsbericht zur Kenntnis gebracht.

Datum	mit wem	Thema	Beschreibung
02.03.2014	Bevölkerung	Faschingsumzug	Faschingsumzug in Bruckdorf
05.03.2014	Dir. Griebner Peter, Dir Macheiner Kathi, KG Leiterin Astrid Puntigam	Nachmittagsbetreuung	Besprechung über die Nachmittagsbetreuung der Schulkinder im Schuljahr 2014/15
06.03.2014	Fr. De Lara Brand Abt. 7	Widmungswünsche	Besprechung wegen Umwidmungswunsch Jäger Alois & Moser Alexander (PV Anlage)
07.03.2014	Personal Marienheim	neues Marienheim	Besichtigung des neuen Hauses mit dem Personal
09.03.2014	Bevölkerung	Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen	Gemeindevertreter- und Bürgermeisterwahlen
10.3.- 15.3.14	Urlaub	Urlaub	Urlaub
18.03.2014	Mitarbeiter Samsunn	allgemeine Themen	routinemässige Mitarbeiterbesprechung
18.03.2014	Bauwerber	Bauverhandlung	Überprüfung
18.03.2014	Seniorenbund	Bundesmeisterschaft	Begrüßungsabend
19.03.2014	Seniorenbund	Bundesmeisterschaft	Schirennen am Fanningberg
19.03.2014	Stille Nachtgesellschaft	Kuratoriumssitzung	Kuratoriumssitzung der Stille Nachtgesellschaft
25.03.2014	Bmst. Lankmayr, AL Bauer, Gdearbeiter	Bauhof	Planungsbesprechung
25.03.2014	Ausschuss "Zankwarner Rohrkanal"	Ausschusssitzung	Ausschusssitzung der WG "Zankwarner Rohrkanal"
27.03.2014	Museumsverein	Generalversammlung	Generalversammlung des Museumsvereins
28.03.2014	Feuerwehr	Jahreshauptversammlung	Jahreshauptversammlung der Feuerwehr
29.03.2014	Feuerwehrjugend	Wissenstest	Wissenstest der Feuerwehrjugend
31.03.2014	Beteiligte an der PV Anlage	Jahreshauptversammlung	Jahreshauptversammlung der PV in Mariapfarr KG
regelmässig	Firmenvertreter	Neubau Marienheim	regelmässige Baubesprechungen bzw. Begehungen vor Ort - diese finden laufend (mindestens wöchentlich) statt
02.04.2014	Bauwerber	Bauverhandlungen	Bauverhandlungen im

			Gemeindegebiet
02.04.2014	Reinhalteverband	Vorstandssitzung & Mitgliederversammlung	Vorstandssitzung & Mitgliederversammlung des Reinhalteverbandes Zentralraum Lungau & der Betriebsgemeinschaft Kanal Lungau
03.04.2014	BH Tswg	Verkehrsverhandlung	Verkehrsverhandlung - Schulwegsicherung
03.04.2014	TVB, Wirte	Ankündigungstafeln	Besprechung über künftige Vorgangsweise bez. Beschilderung & Hinweistafeln
07.04.2014	RA Stolz, SV Erfurt	Behebung Schäden Samsunn	Besprechung über Vorgangsweise (Klagen gegen jene Firmen die ihren Anteil nicht zahlen)
07.04.2014	BH Aigner, Gemeindevertretung	konstituierende Sitzung	konstituierende Sitzung der neuen Gemeindevertretung
08.04.2014	Hr. Brandauer Manfred	Brandschutzkonzept Marienheim	Besprechung über Brandschutzkonzept für das neue Marienheim
09.04.2014	WG Zankwarner Rohrkanal	Vollversammlung	Vollversammlung der WG Zankwarner Rohrkanal
10.04.2014	Anrainer Althofen	Asylwerber	Info-Gespräch über die Absicht Asylwerber unterzubringen
11.04.2014	USC Mariapfarr	Vollversammlung	ausserordentliche Vollversammlung des USC
15.04.2014	Fam. Katharina & Anton Moser Pürstlmoos	Goldene Hochzeit	Gratulation zur Goldenen Hochzeit
15.04.2014	Frau Ingeborg Rainer	80. Geburtstag	Gratulation zum 80. Geburtstag
16.04.2014	Bauwerber	Bauverhandlungen	Bauverhandlungen im Gemeindegebiet
16.04.2014	Anrainer Liftstraße	Verhandlung	Verhandlung über Neufeststellung der Genossenschaftsanteile
22.04.2014	LR Schwaiger, Obmänner und GF aller LEADER-Aktionsgruppen	Koordinationsitzung	Koordinationsitzung aller LAG bei LR Schwaiger - Thema LEADER-Periode 2014 - 2020
23.04.2014	AK - Präsident Pichler	Neubau Marienheim	Baustellenbesuch des AK - Präsidenten
23.04.2014	Gemeindevorsteherung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevorsteherung
24.04.2014	Manfred Gebhard, Bogensperger Franz (Landesstraßenverw.)	Gehweg Bruckdorf - Kreuzen	Begehung und Besprechung
24.04.2014	Gemeindeverband Marienheim	Sitzung	Sitzung des Gemeindeverbandes
29.04.2014	Bmst. Lankmayer	Bauhof	Planungsbesprechung
29.04.2014	DIR Struber SbgWohnbau; HL Carmen Schager-Wahlhütter	betreutes Wohnen	Besprechung über das Projekt: Betreutes Wohnen: Planungsstart ab sofort

regelmäßig	Firmenvertreter	Neubau Marienheim	regelmäßige Baubesprechungen bzw. Begehungen vor Ort - diese finden laufend (mindestens wöchentlich) statt
04.05.2014	Feuerwehr, Rotes Kreuz, TMK, Bevölkerung	Florianifeier	Florianifeier
06.05.2014	Ferienregion Lungau	Generalversammlung	Generalversammlung der Ferienregion Lungau
06.05.2014	AMS Tamsweg; Hr. Hinterndorfer	Bedarf Pflegekräfte	Besprechung wegen Bedarf an Pflegekräften (Ausbildungskurs im Lungau wird angestrebt)
09.05.2014	Bewohner Marienheim	Muttertagsfeier	Muttertagsfeier im Marienheim
10.05.2014	TMK, Bevölkerung	Muttertagskonzert	Muttertagskonzert der TMK Mariapfarr
11.05.2014	Penionistenverband	Muttertagsausflug	Muttertagsausflug des Pensionistenverbandes
12.05.2014	Gemeindevertretung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevertretung

Der Bürgermeister stellt den Amtsbericht zur Diskussion:

Anfragen:

GR Gerhard Pausch fragt betreffend Widmungswunsch Alois Jäger.

Der Bürgermeister berichtet, dass Ortsplaner Poppinger nächste Woche nochmals kommt und der Widmungsantrag begutachtet wird. Frau De Lara Brand hat positive Signale bekundet, jedoch ist eine letztendliche Genehmigung der ressortzuständigen LH-Stv. Dr. Rössler erforderlich.

GR Gerhard Pausch fragt betreffend Antrag einer PV-Anlage von Alexander Moser.

Der Bürgermeister berichtet, dass dem Ortsplaner Poppinger der Auftrag erteilt wird nach dem Ausschließungsverfahren geeignete Standorte von PV-Anlagen zu ermitteln und im Zuge auch der Antrag von Alexander Moser mitgeprüft wird. Grundsätzlich müssen PV-Anlagen im Einklang mit dem REK stehen. Vom Land Salzburg werden derzeit Richtlinien für PV-Anlagen erstellt und sind dies Grundlagen für mögliche Standorte.

GR Gerhared Pausch fragt betreffend Schadensabwicklung beim Samsunn.

Der Bürgermeister berichtet, dass in Zusammenarbeit mit RA Stolz aus Radstadt Klagen beim Gericht eingebracht wurden, da die betroffenen Firmen der Zahlungsaufforderung nicht nachgekommen sind. Klage wurde eingebraucht gegen die GSWB, Architekt Nikolussi, Fa. Berger und Baumeister Fingerlos. Mit der Fa. Fliesen Gruber gab es eine Einigung.

GR Gerhard Pausch fragt betreffend Asylantenunterbringung beim alten Mühlhausergut in Althofen.

Der Bürgermeister berichtet, dass dies derzeit kein Thema ist, da ein zweizeiliger Vertrag mit dem derzeitigen Eigentümer abgeschlossen wurde, dass keine Asylanten untergebracht werden dürfen. Desweiteren gibt es noch eine baurechtliche Problematik auf Grund der fehlenden Brandwand zwischen Stall und Wohnhaus. Grundsätzlich hat die Gemeinde kein Mitspracherecht.

GR Gerhard Pasch fragt betreffend Liftstraße Fanningberg.
 Der Bürgermeister berichtet, dass die Fanningbergbahnen bei der Gemeinden den Antrag auf Neubewertung der Interessentenanteile gestellt haben. Auf Bitte der Gemeinde Weißpriach wurde nunmehr von der Gemeinde Mariapfarr als Straßenrechtsbehörde das Ermittlungsverfahren eingeleitet. Herr Passrucker vom Land Salzburg unterstützt die Gemeinde dabei. Es gab bereits eine erste Verhandlung und gibt es viele Meinungsverschiedenheiten. Bei Erlassung des Bescheides besteht die Möglichkeit der Berufung und hat dann die Gemeindevertretung die Entscheidung.
 GR Gerhard Pausch hinterfragt die bescheidausstellende Behörde, da ein Großteil des Gebietes sich auf Gemeindegebiet Weißpriach befindet und die Steuern nach Weißpriach gehen.
 Der Bürgermeister sagt hierzu, dass die Straße über beide Gemeindegebiete geht und die Angelegenheit mit der Gemeinde Weißpriach abgesprochen wird.
 GV Hannes Schreilechner berichtet, dass auch an die Gemeinden der Antrag auf Unterstützung bei einer künftigen Straßensanierung kommen wird.
 Der Bürgermeister berichtet, dass der Antrag dann zu behandeln ist.

GV Hannes Schreilechner fragt betreffend des Gespräches mit Herrn Gebhard von der Landesstraßenverwaltung in Angelegenheit Gehweg Kreuzen.
 Der Bürgermeister berichtet, dass der erforderliche Grund von den Anrainern derzeit nicht zur Verfügung steht und als Ersatzlösung eine Verlegung der Landesstraße beraten wurde. Die Idee wird von der Landesstraßenverwaltung noch geprüft.

GV Christine Macheiner fragt betreffend Gespräch mit Herrn Mitterndorfer in Angelegenheit Ausbildung von Pflegekräften.
 Der Bürgermeister berichtet, dass auf Grund der neuen Altenwohnheime ein großer Bedarf besteht und das Ziel sein muss einen Ausbildungskurs im Lungau zu starten.

6. Festlegung der Ausschüsse:

Bürgermeister Franz Doppler erläutert, dass in der Sitzung der Gemeindevorsteherung vom 23. April 2014 die Ausschüsse mit den jeweiligen Vorsitzenden beraten wurde. Weiteres wurde in den Fraktionen Beratungen abgehalten und liegt jedem Gemeindevertretungsmitglied eine Ausschussliste vor.

Nachdem die Ausschüsse im Vorfeld bereits einvernehmlich festgelegt wurden, werden diese wie folgt festgelegt und einstimmig beschlossen:

Finanzen, Samsunn, Raumordnung, Soziales, Freiwillige Feuerwehr, Rotes Kreuz, Altenwohnheim		Partei	Ersatzmitglied:
1	Bgm. Franz DOPPLER, Vors.	SPÖ	GV Hans KREN
2	Vizebgm. DI Andreas KAISER, Vors. Stv.	ÖVP	GV Johann SCHREILECHNER
3	GR Hans-Peter KOSAKIEWIC	SPÖ	GV Andreas ZEHNER
4	GR Gerhard PAUSCH	ÖVP	GV Veronika KÖBLBACHER
5	GR Franz-Josef SCHIEFER	FPÖ	GV Johann LANDSCHÜTZER
6	GR Eduard MAYER	SPÖ	GV Johann KÖSELBACHER

Bau, Kanal, Müll, Landwirtschaft, Wirtschaft allgemein		Partei	Ersatzmitglied:
1	GV Franz-Josef MOSER, Vors.	ÖVP	Vizebgm. DI Andreas KAISER
2	GR Hans-Peter KOSAKIEWIC, Vors. Stv.	SPÖ	GV Hans KREN
3	GR Gerhard PAUSCH	ÖVP	GV Franz WINKLER
4	GV Johann KÖSSELBACHER	SPÖ	GV Andreas ZEHNER
5	GR Eduard MAYER	SPÖ	GV Hermann JÄGER
6	GR Ing. Franz-Josef SCHIEFER	FPÖ	GV Johann LANDSCHÜTZER

Fremdenverkehr, Umwelt, Kultur, Ortsbildpflege, Schützen, Musik		Partei	Ersatzmitglied:
1	Vors. GV Johann LANDSCHÜTZER	FPÖ	GR Ing. Franz-Josef SCHIEFER
2	Vizebgm. DI Andreas KAISER, Vors. Stv.	ÖVP	GV Veronika KÖBLBACHER
3	GV Johann SCHREILECHNER	ÖVP	GV Christine MACHEINER
4	GV Andreas ZEHNER	SPÖ	GR Eduard MAYER
5	Bgm. Franz DOPPLER	SPÖ	GV Johann KÖSSELBACHER
6	GV Hermann Jäger	SPÖ	GR Hans-Peter KOSAKIEWIC

Überprüfungsausschuss:		Partei	Ersatzmitglied:
1	GV Werner KERN, Vors.	FPÖ	GV Johann LANDSCHÜTZER
2	GV Johann LANDSCHÜTZER, Vors. Stv.	FPÖ	GV Werner KERN
3	GV Johann KÖSSELBACHER	SPÖ	GV Hermann JÄGER
4	GV Andreas ZEHNER	SPÖ	GV Hans KREN
5	GV Christine MACHEINER	ÖVP	GV Veronika KÖBLBACHER
6	GV Franz WINKLER	ÖVP	GV Johann SCHREILECHNER

Jugend, Bildung, Bücherei, Familie		Partei	Ersatzmitglied:
1	GV Hermann JÄGER, Vors.	SPÖ	GV Andreas ZEHNER
2	GV Veronika KÖBLBACHER, Vors. Stv.	ÖVP	GV Christine MACHEINER
3	GV Johann KÖSSELBACHER	SPÖ	GV Hans KREN
4	GR Eduard MAYER	SPÖ	GR Hans-Peter KOSAKIEWIC
5	Vizebgm. DI Andreas KAISER	ÖVP	GV Franz-Josef MOSER
6	GV Werner KERN	FPÖ	GR Ing. Franz-Josef SCHIEFER

Sport- und Freizeiteinrichtung		Partei	Ersatzmitglied:
1	GV Andreas ZEHNER, Vors.	SPÖ	GR Eduard MAYER
2	GV Christine MACHEINER, Vors. Stv.	ÖVP	Vizebgm. DI Andreas KAISER
3	GV Johann KÖSSELBACHER	SPÖ	GV Hermann JÄGER
4	GR Hans-Peter KOSAKIEWIC	SPÖ	GV Hans KREN
5	GR Gerhard PAUSCH	ÖVP	GV Johann SCHREILECHNER
6	GV Johann LANDSCHÜTZER	FPÖ	GV Kern WERNER

Festgehalten wird, dass der Ausschuss zur Vorberatung dient und kein Stimmrecht besitzt.

7. Entsendung bzw. Festlegung der Mitglieder in den Fremdenverkehrsausschuss und Finanzkontrollausschuss:

a) Entsendung der Mitglieder in den Fremdenverkehrsausschuss:

Gem. § 12 (4) des Salzburger Fremdenverkehrsgesetz hat die Gemeindevertretung aus seiner Mitte je nach Größe des Ausschusses 2, 3 bzw. 4 Mitglieder und Ersatzmitglieder nach dem Prinzip des Verhältniswahlrechtes in den Ausschuss zu entsenden. Diese üben ihre Funktion auf die Dauer ihres Gemeindevertretungsmandates aus. Der Ausschuss des Fremdenverkehrsverbandes besteht derzeit aus 15 Mitglieder und sind somit 3 Mitglieder der Gemeindevertretung nach dem Verhältniswahlrecht zu entsenden. Demnach sind 2 Mitglieder von der SPÖ und 1 Mitglieder von der ÖVP in den Ausschuss zu entsenden.

Nach Beratung und Diskussion ergeht nachstehender einstimmiger Beschluss:

<u>Mitglieder</u>	<u>Ersatzperson:</u>
SPÖ Bgm. Franz DOPPLER	SPÖ GV Johann KÖSELBACHER
ÖVP GV Johann SCHREILECHNER	ÖVP DI Andreas KAISER
SPÖ GV Hermann JÄGER	SPÖ GR Hans-Peter KOSAKIEWIC

b) Entsendung eines Gemeindevertreters in den Finanzkontrollausschuss:

Gem. § 20 des Sbg. Fremdenverkehrsgesetz besteht der Finanzkontrollausschuss aus zwei Mitgliedern, die von der Vollversammlung zu wählen sind und aus einem Mitglied, das von der Gemeindevertretung entsendet wird.

Bgm. Franz Doppler sagt hiezu, dass GV Hans Kren diese Funktion bisher ausgeführt hat und schlägt wiederum GV Hans Kren vor.

Nachdem keine Wortmeldungen sind, wird nachstehender Beschluss gefasst:

Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass gem. § 20 des Salzburger Fremdenverkehrsgesetzes GV Hans Kren in den Finanzkontrollausschuss entsandt wird.

8. Neubestellung der Mitglieder der Grundverkehrskommission:

Die Amtsperiode der Grundverkehrskommission für den politischen Bezirk Tamsweg endet mit 31. Mai 2014. Gem. § 28 Abs. 1 des Grundverkehrsgesetzes 2001 beträgt die Amtsperiode der Grundverkehrskommission 5 Jahre.

Mit Schreiben der BH-Tamsweg vom 28.02.2014 wurde die Gemeinde Mariapfarr ersucht, je einen Gemeindevertreter und Stellvertreter für die Amtsdauer vom 01. Juni 2014 bis 31. Mai 2019 mitzuteilen.

Bgm. Franz Doppler sagt hiezu, dass im Gemeindevorstand dies beraten wurde und GV Franz-Josef Moser als Vertreter der Gemeinde und GR Mayer Eduard als Stellvertreter/Ersatzmitglied vorgeschlagen wird.

Der Bürgermeister bringt den Vorschlag zur Abstimmung:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig:

GV Franz-Josef MOSER wird von Seiten der Gemeinde Mariapfarr als Mitglied der Grundverkehrskommission für die Amtsdauer 01. Juni 2014 bis 31. Mai 2019 entsandt. Als Stellvertreter wird GR Eduard Mayer festgelegt.

9. Entsendung der Mitglieder in den Gesundheitssprengel:

Gem. § 9 Abs. 4 des Salzburger Gemeindegesundheitsgesetzes 1967, LGBl. Nr. 11/1967 i.d.g.F. sind die Mitglieder des Sprengelausschusses von der Gemeindevertretung für die Dauer der Amtsperiode einer Gemeindevertretung zu wählen.

Auf Grund des Ergebnisses der Volkszählung 2001 setzt sich dieser wie folgt zusammen:

Mariapfarr 3 (2 x SPÖ, 1 x ÖVP)
Göriach 1
St. Andrä 1
Weißpriach 1

Nach Beratung wird nachstehender Beschluss gefasst:

einstimmiger Beschluss:

gem. § 9 Abs. 4 des Sbg. Gemeindegesundheitsgesetzes 1967 werden nachstehende Gemeindevertretungsmitglieder auf die Dauer der Amtsperiode in den Sprengelausschuss entsandt:

GV Hans KREN (Ersatz: GR Eduard MAYER) für die SPÖ
GV Veronika KÖSSELBACHER (Ersatz: GV Christine MACHEINER) für die ÖVP
Bgm. Franz DOPPLER (Ersatz: GV Johann KÖSSELBACHER) für die SPÖ

10. Entsendung der Mitglieder in die Jagdkommission:

Gemäß § 20 des Jagdgesetzes 1993 besteht die Jagdkommission aus sechs bis zwölf Mitgliedern. Sie setzt sich aus den von der Gemeindevertretung zu entsendenden Mitgliedern und den Mitgliedern des Ortsausschusses nach § 24 Abs. 1 des Salzburger Landwirtschaftskammergesetzes 1970 zusammen. Die Zahl der von der Gemeinde zu entsendenden Mitglieder hat jener des Ortsausschusses (5) zu entsprechen. Nach Beratung und Diskussion werden nachstehende Mitglieder für die Jagdkommission vorgeschlagen:

Für die SPÖ

1. GV Hans KREN	Ersatz: GR Eduard MAYER
2. Bgm. Franz DOPPLER	Ersatz: GR Hans-Peter KOSAKIEWIC

Für die ÖVP

1. GV Johann SCHREILECHNER	Ersatz: GV Franz-Josef MOSER
2. DI Andreas KAISER	Ersatz: GR Gerhard PAUSCH

Für die FPÖ:

1. GR Ing. Franz-Josef SCHIEFER	Ersatz: GV Johann LANDSCHÜTZER
---------------------------------	--------------------------------

Von den Gemeindevertretungsmitgliedern wird dies einstimmig beschlossen.

11. Entsendung der Mitglieder in den Beirat der Samsunn-BetriebsGmbH:

In den Beirat der Samsunn BetriebsGmbH ist jeweils ein Vertreter jeder Fraktion zu entsenden: Der Beirat fungiert als Bindeglied zwischen Samsunn GmbH und Gemeindevertretung und sind die Aufgaben definiert.

Nach Diskussion werden nachstehende Mitglieder entsandt:

SPÖ-Fraktion: GV Johann KÖSSELBACHER
ÖVP-Fraktion: GR Gerhard PAUSCH
FPÖ-Fraktion: GV Johann LANDSCHÜTZER

13. Landesverwaltungsgerichtsbarkeit – gemeindeinterner Instanzenzug in landesgesetzlichen Angelegenheiten:

Vom Land Salzburg wurde die Gemeinde wie folgt informiert:

Am 30.12.2013 wurde das Landesverwaltungsgerichts-Begleitgesetz – „Aufhebung des gemeindeinternen Instanzenzuges in landesgesetzlichen Angelegenheiten“ – kundgemacht. Wesentlich ist in diesem Zusammenhang insbesondere, dass damit den Gemeinden die Möglichkeit eingeräumt wurde, den innergemeindlichen Instanzenzug auch nach dem 01.01.2015 beizubehalten oder darauf zu verzichten. Die dafür maßgebliche Bestimmung des § 99 (neu) der Sbg. GdO 1994 in Verbindung mit §§ 34 Abs. 6 und 80 Sbg. GdO 1994 sieht zusammengefasst folgendes vor:

1. In Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches, die in die Gesetzgebungskompetenz des Bundes fallen (zB Angelegenheiten gem. § 94d StVO) kann – auch über den 01.01.2015 hinaus – Berufung an die Gemeindevertretung erhoben werden.

Hingegen ist in jenen Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches, die in die Gesetzgebungskompetenz des Landes fallen, ab 01.01.2015 – sofern von der Gemeindevertretung kein Beschluss betreffend die Beibehaltung des Instanzenzuges gefasst wurde (s. Punkt 2.) – keine Berufung mehr zulässig. Davon umfasst sind zB die örtliche Bau- und Feuerpolizei, straßenrechtliche Entscheidungen auf der Grundlage des Sbg. Landesstraßengesetzes, die örtliche Sicherheitspolizei, das Veranstaltungswesen etc. sowie weiters die gemeindeeigenen Abgabenangelegenheiten. Nach der Rechtsauffassung des Legislativ- und Verfassungsdienstes fallen darunter auch die Bereiche der Kommunalsteuer, Grundsteuer und Hundesteuer.

2. Wenn in Ihrer Gemeinde über den 01.01.2015 hinaus ein zweigliedriger Instanzenzug beibehalten werden soll, so ist dazu ein diesbezüglicher Beschluss der Gemeindevertretung (dieser Beschluss gilt auch für die Gemeindevorsteherung als Berufungsbehörde in Abgabenangelegenheiten) zu fassen. Der Beschluss müsste durch die neu gewählten Gemeindevertretungen bis spätestens 30.06.2014 gefasst und der Landesregierung bis längstens 15. Juli 2014 mitgeteilt werden (Beschlussentwurf liegt in der Anlage bei). Die Landesregierung hat dann durch Verordnung festzustellen, dass der innergemeindliche Instanzenzug in ihrer Gemeinde über den 1. Jänner 2015 hinaus erhalten bleibt. Die Gemeindevertretung kann zu jedem beliebigen späteren Zeitpunkt einen gegenteiligen Beschluss fassen, der der Landesregierung dann unverzüglich mitzuteilen ist. Die Feststellungsverordnung wird in diesem Fall mit 1. Jänner des auf ihre Kundmachung folgenden Jahres wirksam – ein „Zurückholen“ der Entscheidungskompetenzen ist nach einer einmal erfolgten „Abgabe“ aber nicht mehr möglich.

Zusammengefasst bedeutet dies für Entscheidungen der Gemeinden im eigenen Wirkungsbereich: Für jene Gemeinden, die einen Beschluss pro Beibehaltung des innergemeindlichen Instanzenzuges fassen, ändert sich dazu nichts. Bei jenen Gemeinden, die keinen diesbezüglichen Beschluss fassen, fungiert nach der erstinstanzlichen Entscheidung das Landesverwaltungsgericht als Rechtsmittelinstanz.

Nach Diskussion und Beratung ergeht nachstehender Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Mariapfarr beschließt gem. §99 Abs. 3 der Salzburger Gemeindeordnung idF LGBl 107/2013, die Funktion als Berufungsbehörde weiter auszuüben. Dieser Beschluss gilt auch für die Gemeindevorstellung als Berufungsbehörde und für alle Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches, die in die Gesetzgebungskompetenz des Landes fallen.“

14. Beschlussfassung der Kreditüberschreitungen gem. § 20 GHV für das 1. VJ 2014:

Vom Bürgermeister werden die Kreditüberschreitungen für das 1. Vierteljahr 2014 zur Kenntnis gebracht.

Kreditüberschreitungen gemäß § 20 GHV 1998

<i>Voranschlagstelle / Text</i>	<i>Voranschlag</i>	<i>Soll</i>	<i>1. Vj. 2014</i>
1/360000-700000	2.000	3.772,80	1.772,80
Mietzinse (Pfarr- und Wallfahrtsmuseum)	Museumsverein Mariapfarr: Drittelanteil Miete Jahr 2014 (wurde gleichzeitig mit der Miete für das Jahr 2013 angewiesen)		
1/390100-298000	0	25.000,00	25.000,00
Rücklagen (Kirchenrenovierung)	Rücklage „Kirchenrenovierung“ (Voranschlag siehe HH-Stelle: 1/390100-910000 Zuführung an den außerordentlicher Haushalt)		
1/859000-670000	0	3.023,18	3.023,18
Versicherungen	Wiener Städtische Versicherung AG: Betriebsversicherung 2014		
Summe Ausgaben OHH	2.000	31.795,98	29.795,98

<i>Voranschlagstelle / Text</i>	<i>Voranschlag</i>	<i>Soll</i>	<i>1. Vj. 2014</i>
Summe Ausgaben AOHH	0	0,00	0,00

<i>Text</i>	<i>Voranschlag</i>	<i>Soll</i>	<i>1. Vj. 2014</i>
Summe Ausgaben OHH	2.000	31.795,98	29.795,98
Summe Ausgaben AOHH	0	0,00	0,00
Summe Ausgaben OHH + AOHH	2.000	31.795,98	29.795,98

Kreditüberschreitungen	Voranschlag	Soll	Überschreitung	Genehmigungsvermerk
1. Vierteljahr 2014	2.000	31.795,98	29.795,98	GV-Beschluss vom ___. ___. 2014, Punkt _.

Gesamt	2.000	31.795,98	29.795,98

Bedeckung der Kreditüberschreitungen 1., 2. u. 3. Vierteljahr 2014

- Ordentlicher Haushalt -

Bezeichnung	Voranschlagstelle	Betrag in €	Text / Anmerkung
Mehreinnahmen	2/031000+829000	900,00	Otto Neumann: Abänderung Flächenwidmungsplan Feriendorf Fanning
Mehreinnahmen	2/211000+817000	39,86	Schulwart Josef Jäger: Telefongebühren 2013
Mehreinnahmen	2/211000+864000	538,89	AMS: Altersteilzeitgeld Schulwart Josef Jäger 03/2014
Mehreinnahmen	2/212000+824000	108,13	Hackschnitzel- und Heizgenossenschaft: Miete 2014
Mehreinnahmen	2/212000+829000	3.255,09	Wiener Städtische Versicherung AG: Schaden E-Geräte (Server HS); ...
Mehreinnahmen	2/240000+861100	17.688,84	Land Salzburg: Förderungsbeitrag Tagesbetreuungseinrichtung (1. Teilzahlung)
Mehreinnahmen	2/262000+020000	1.200,00	Raiffeisenverband: Abrechnung Verkauf Rasentraktor (Spindelmäher)
Mehreinnahmen	2/612000+829000	116,00	Wiener Städtische Versicherung AG: Glasbruch Buswartehäuschen Stranach
Mehreinnahmen	2/814000+020000	300,00	Raiffeisenverband: Abrechnung Verkauf Tellerstreuer
Mehreinnahmen	2/816000+829000	1.678,45	Allianz Versicherung: Abrechnung Beschädigung Straßenlaterne
Mehreinnahmen	2/840000+824000	41,14	Kerschhaggl Erika, Franz Fritz: Pacht Gemeindegrundstücke Jagdpacht 2014
Mehreinnahmen	2/859000+824000	3.750,00	Samsunn Betriebsgesellschaft mbH: Miete Jänner bis März 2014
Mehreinnahmen	2/920000+834100	2.937,00	Besondere Ortstaxe (50%ige Abfuhr an das Land bereits berücksichtigt)
Mehreinnahmen	2/920000+834200	1.262,20	Zuschlag zur besonderen Ortstaxe
Mehreinnahmen	2/920000+838000	234,00	Abgaben für das Halten von Tieren (Hundesteuer 2014)
Mehreinnahmen	2/921000+853000	41,68	Land Salzburg: Jagdrechtsabgabe 2013 (20%iger Gemeindeanteil)
Mehreinnahmen	2/990000+963000	43,12	SOLL-Überschuss Rechnungsjahr 2012
Gesamtbetrag der Mehreinnahmen		34.134,40	
Summe der Kreditüberschreitungen		29.795,98	

Differenz: + € 4.338,42

Wie im Rechnungsjahr 2013 wird die **Überschreitung** der auf **HH-Stelle: 1/390100-298000** (Rücklage Kirchenrenovierung) mit den **Minderausgaben** auf der **HH-Stelle: 1/390100-910000** (Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt = Zuführung – VA 2014: € 100.000) bedeckt.

Bedeckung der Kreditüberschreitungen 1., 2. u. 3. Vierteljahr 2014

- Außerordentlicher Haushalt -

<i>Bezeichnung</i>	<i>Voranschlagstelle</i>	<i>Betrag in €</i>	<i>Text / Anmerkung</i>
Mehreinnahmen	6/163000+874000	50.057,00	Landesfeuerwehrverband: Förderung KLF „Iveco Magirus“ (Löschgruppe Bruckdorf)
Mehreinnahmen	6/815100+877000	5.000,00	Tourismusverband: Baukostenbeitrag Outdoorparc Lungau
Gesamtbetrag der Mehreinnahmen		55.057,00	
Summe der Kreditüberschreitungen		0,00	

Differenz: + € 55.057,00

Nach Beratung ergeht nachstehender Beschluss:

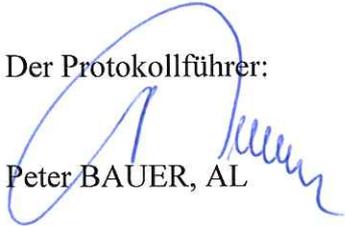
Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Kreditüberschreitungen für das 1. Vierteljahr 2014 im Ausmaß von EUR 29.795,98 mit den Bedeckungsvorschlägen einstimmig.

Nachdem sonst keine Anfragen sind, dankt der Bürgermeister für das Kommen und die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21.15 Uhr.

Der Protokollführer:

Peter BAUER, AL



Der Bürgermeister:

Franz Doppler



1. GR und Vizebürgermeister:

DI Andreas Kaiser

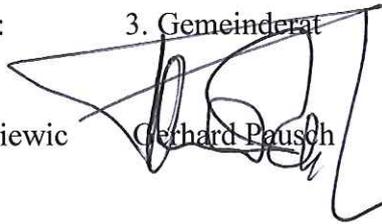


2. Gemeinderat:

Hans-Peter Kosakiewicz

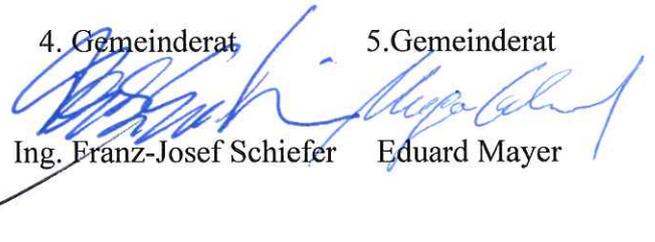
3. Gemeinderat

Gerhard Pausch



4. Gemeinderat

Ing. Franz-Josef Schiefer



5. Gemeinderat

Eduard Mayer